

Schrittweise Anleitung zum **Download** von **Zertifikaten** der **Bayerischen Versorgungskammer** im **Mozilla Firefox** ab **Version 2.0** mit **Ubuntu/Linux** für den Zugang zum Online-Portal

Diese Anleitung führt Sie Schritt für Schritt durch die komplette Abholprozedur unserer Zertifikate anhand eines unter Ubuntu/Linux durchgeführten, bebilderten und kommentierten Beispiels.

Bitte drucken Sie sich diese Anleitung aus, damit Sie parallel zum Download eine Hilfestellung zur Hand haben.

Sollten Sie das vorgegebene **Passwort zum Schutz des Zertifikates ändern** wollen, so ist dies mit **Mozilla Firefox nicht möglich**.

Die Abholprozedur des Zertifikats muss nur beim ersten Mal – einmalig – ausgeführt werden.

Wichtige Hinweise:

- Für den Online-Zugang zu den Portalanwendungen der BVK (BAEV24, Zusatzversorgung-aktiv), genügt es das Benutzerzertifikat herunter zu laden und im Dateisystem zu speichern.
- Ein Benutzerzertifikat lässt sich problemlos mehrfach oder auch an mehreren PCs gleichzeitig verwenden. Führen Sie bitte den Download einmal durch. Übertragen Sie dann das im **Ort \ Desktop** abgespeicherte Zertifikat über einen USB-Stick oder ein vergleichbares Speichermedium auf den zusätzlichen Rechner. Auch das Übertragen von Zertifikaten auf neue Rechner ist auf diese Weise möglich.
- Bei Entsorgung oder Weiterverkauf eines Rechners mit installiertem Benutzerzertifikat empfehlen wir aus Sicherheitsgründen die z.B. im **Ort \ Desktop** gespeicherten Zertifikatsdateien zu löschen.

1: Import des Wurzelzertifikats

Das Root-Zertifikat ist das oberste Zertifikat im Verzeichnisbaum einer Zertifikatshierarchie und ist selbst-signiert. Die Veröffentlichung erlaubt eine Gültigkeitsüberprüfung der in dieser Hierarchie ausgestellten Zertifikate. Durch die Installation der Wurzelzertifikate in die Anwendungen (z.B. Browser) können alle ausgegebenen Zertifikate auf Gültigkeit überprüft werden. Die Wurzelinstanz zertifiziert ausschließlich Zertifikate (CA-Zertifikate) von unmittelbar nachgeordneten Zertifizierungsstellen.

Beim Mozilla/Firefox ist es notwendig zuerst das Wurzelzertifikat der Bayerischen Versorgungskammer als vertrauenswürdiges Stammzertifikat zu importieren.

Bitte klicken Sie auf den Link „Wurzelzertifikat der bayerischen Versorgungskammer“.

Zertifikatserver der Bayerischen Versorgungskammer

BAYERISCHE
VERSÖRGUNGS  **KAMMER**

[Sicherheitshinweis](#)

Schritt 2


[Wurzelzertifikat der bayerischen Versorgungskammer](#)

Beim Mozilla/Firefox ist es notwendig zuerst das Wurzelzertifikat der Bayerischen Versorgungskammer als vertrauenswürdiges Stammzertifikat zu importieren.
Lesen Sie hierzu die folgende [Anleitung](#)

Abbel-ID: Kennwort:

Es öffnet sich ein neues Fenster.

Hier setzen Sie bitte alle Häkchen und klicken danach auf „OK“

Herunterladen des Zertifikats

Sie wurden gebeten, einer neuen Zertifizierungsstelle (CA) zu vertrauen.

Soll "Zertifizierungsstelle der Bayerischen Versorgungskammer" für die folgenden Zwecke vertraut werden?

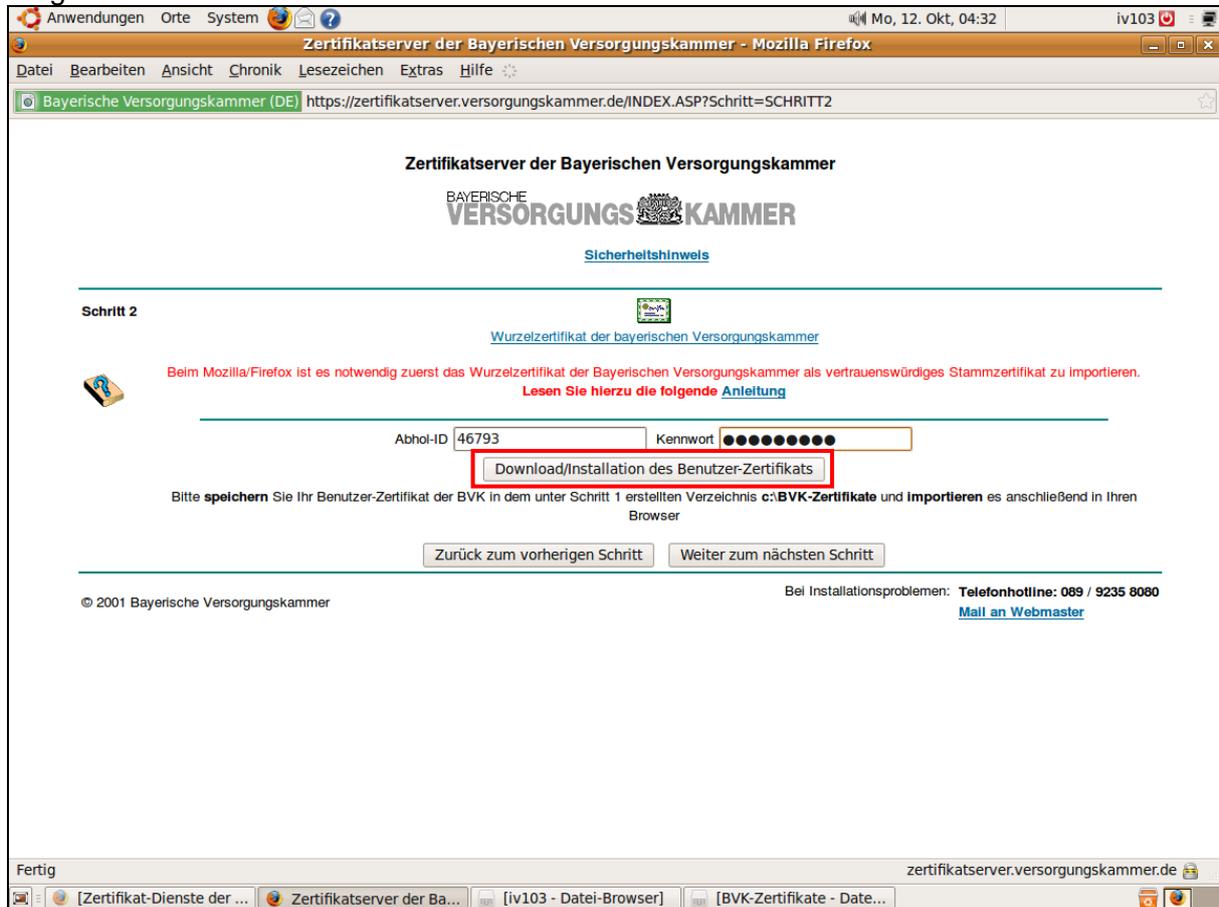
- Dieser CA vertrauen, um Websites zu identifizieren.
- Dieser CA vertrauen, um E-Mail-Nutzer zu identifizieren.
- Dieser CA vertrauen, um Software-Entwickler zu identifizieren.

Bevor Sie dieser CA für jeglichen Zweck vertrauen, sollten Sie das Zertifikat sowie seine Richtlinien und Prozeduren (wenn vorhanden) überprüfen.

Nun ist das Wurzelzertifikat installiert.

2: Eintragen der Abhol-ID und des Passwortes auf der Abholseite

Tragen Sie in die Felder die Ihnen mitgeteilte **Abhol-ID** und das **Kennwort (Passwort)** ein. Hinweis: Das Kennwort wird aus Sicherheitsgründen am Bildschirm nicht bzw. nur mit „*“ dargestellt!



Klicken Sie auf „**Download/Installation des Benutzer-Zertifikats**“

2: Speichern der Zertifikatsdatei

Wählen Sie „**Datei Speichern**“ aus.

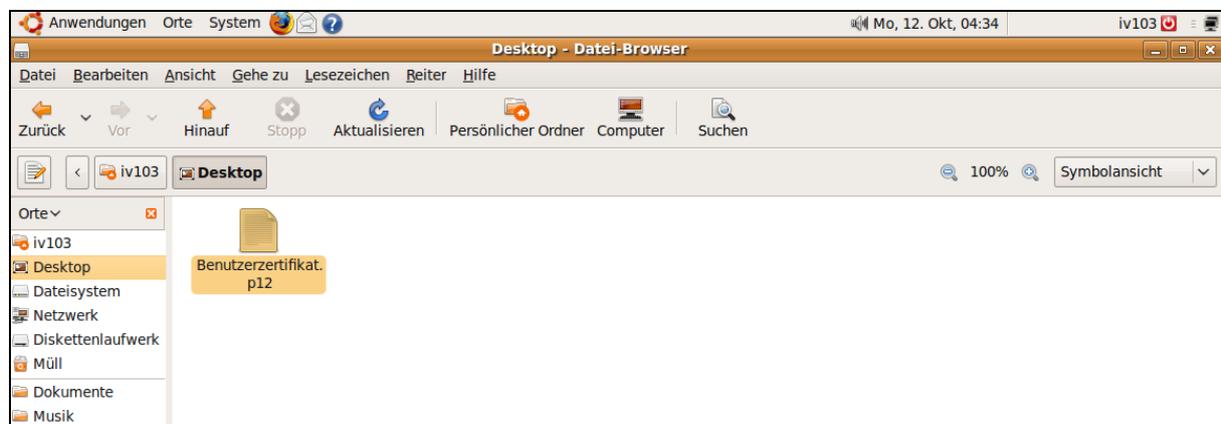


3: Ermitteln des Speicherortes für die Zertifikatsdatei

Um den Ort des abgespeicherten Zertifikats zu ermitteln, klicken Sie im Download-Bestätigungsfenster mit der rechten Maustaste auf das Zertifikat. Es öffnet sich ein Kontextmenü.



Hier nun „**Beinhaltenden Ordner anzeigen**“ auswählen.



Dieses Zertifikat wurde im Ort „Desktop“ abgespeichert.

Wenn Sie möchten, können Sie das Zertifikat auch in jedem beliebigen Ort aufbewahren.

Sie können an dieser Stelle Ihrem Benutzerzertifikat einen eindeutigen Namen geben, indem Sie den vorgegebenen Namen überschreiben und z.B. Ihren Namen eintragen „**Harald Mustermann.p12**“.

1. **Verwenden Sie nach Möglichkeit keine Umlaute oder Sonderzeichen!**
2. **Die Dateierdung „.p12“ dürfen Sie nicht verändern!**

Die heruntergeladene Zertifikatsdatei können Sie auf geeignete Datenträger wie USB-Sticks kopieren und mit sich führen, Sie haben somit die Möglichkeit auch von fremden PCs aus sicher auf das Online-Portal der BVK zuzugreifen.

Bei der Anmeldung am Online-Portal werden Sie nach Ihrem Zertifikat gefragt. Geben Sie nun den Speicherort Ihres Benutzerzertifikates (im Beispiel oben „Desktop\Benutzerzertifikat.p12“ oder “Desktop \Harald Mustermann.p12“) an und anschließend das Passwort ein, mit dem Sie das Zertifikat empfangen haben (das Abhol-Kennwort aus Ihrer Benachrichtigung).

Eine Änderung des Passwortes ist mit Mozilla Firefox leider nicht möglich